

Mona Förtsch und Selina Schulze Spüntrup\*

## Vereine in Sachsen

**Der gesellschaftliche Zusammenhalt prägt das soziale Zusammenleben in den sächsischen Gemeinden. Um diesen Aspekt der sozialen Lage abzubilden, betrachten wir die räumliche Verteilung der eingetragenen Vereine in Sachsen, wobei wir die Vereine acht verschiedenen Kategorien zuordnen. Die durchschnittliche Vereinsdichte in Sachsens Gemeinden beträgt etwas mehr als sieben Vereine je 1 000 Einwohner. Unterdurchschnittliche Werte finden sich vor allem im Umland der größeren Städte, wo auch unabhängig von einer Vereinsmitgliedschaft viele Freizeitmöglichkeiten bestehen.**

### VEREINE

Die Dresdner Niederlassung des ifo Instituts hat im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt die soziale Lage in Sachsen auf Gemeindeebene analysiert.<sup>1</sup> „Gesellschaftlicher Zusammenhalt“ ist kein feststehender Begriff und kein Teil der amtlichen Statistik, dennoch prägt er das soziale Zusammenleben. Um diesen wichtigen Aspekt der sozialen Lage abzubilden, werden für die Sozialberichterstattung erstmals Kennzahlen zum gesellschaftlichen Zusammenhalt auf Gemeindeebene in Sachsen definiert. Für das Vereinsleben als ein Aspekt des gesellschaftlichen Zusammenhalts sind solche Daten verfügbar. Wir haben aus dem Vereinsregister, das in das gemeinsame Registerportal der Länder integriert ist, Daten zur Zahl der eingetragenen Vereine insgesamt und nach bestimmten Vereinszwecken für alle Gemeinden zusammengetragen (Stand: 2021).

Vereine sind Teil des gesellschaftlichen Lebens in den sächsischen Gemeinden. Vereine verbinden Menschen mit gleichen Interessen und sind ein Spiegel der Zivilgesellschaft. Die Zahl der lokalen Vereine ist ein etabliertes Maß, um gesellschaftlichen Zusammenhalt zu messen (Schiefer 2012). In Orten mit vielen Vereinen kann angenommen werden, dass die Zivilge-

sellschaft besonders aktiv und vielfältig ist. Das Vereinsregister in Sachsen verzeichnete im Frühjahr 2021 rund 30 000 eingetragene Vereine.<sup>2</sup> Die Namen und Sitze jedes eingetragenen Vereins wurden acht verschiedenen Kategorien (Sport, Politik, Freizeit, lokale Interessen, Historie, Bildung, Soziales, Kultur und Religion) und den einzelnen Gemeinden zugeordnet. Die Daten harmonisieren mit bestehenden Datensätzen zur Zahl der Vereine auf Landkreisebene (Franzen und Botzen 2011). Die Kategorisierung haben wir mithilfe von Suchbegriffen, die im Vereinsnamen enthalten sind, vorgenommen. Beispielsweise wurden Vereine, die Begriffe wie „Karneval“, „Kleingarten“, „Dorf“ etc. im Namen haben, der Kategorie Freizeit zugeordnet; Vereine, die Begriffe wie „Fußball“, „Tennis“ oder „Tanz“ im Vereinsnamen haben, wurden der Kategorie Sport zugewiesen, usw.

Die Vereinsdichte war 2021 im Osten Sachsens, im Vogtlandkreis sowie entlang des Erzgebirgskamms höher als der mittlere Wert aller Gemeinden (vgl. Tab. 1 und Abb. 1). Eine leicht geringere Zahl von Vereinen fand sich im Landkreis Meißen, südlich von Leipzig sowie tendenziell auch im direkten Umland der Kreisfreien Städte. Die wenigsten Vereine hatten

\* Mona Förtsch und Selina Schulze Spüntrup sind Doktorandinnen an der Niederlassung Dresden des ifo Instituts – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung an der Universität München e. V.

**Tab. 1**

**Eingetragene Vereine** (je 1 000 Einwohner, 2021)

Kategorie	Anzahl	Dichte
Sport	4 451	1,66
Politik	830	0,31
Freizeit	6 854	2,55
Lokale Interessen	1 771	0,66
Historie	870	0,32
Bildung	1 304	0,49
Soziales	1 844	0,69
Kultur und Religion	1 629	0,61
Gesamt	19 553	7,27

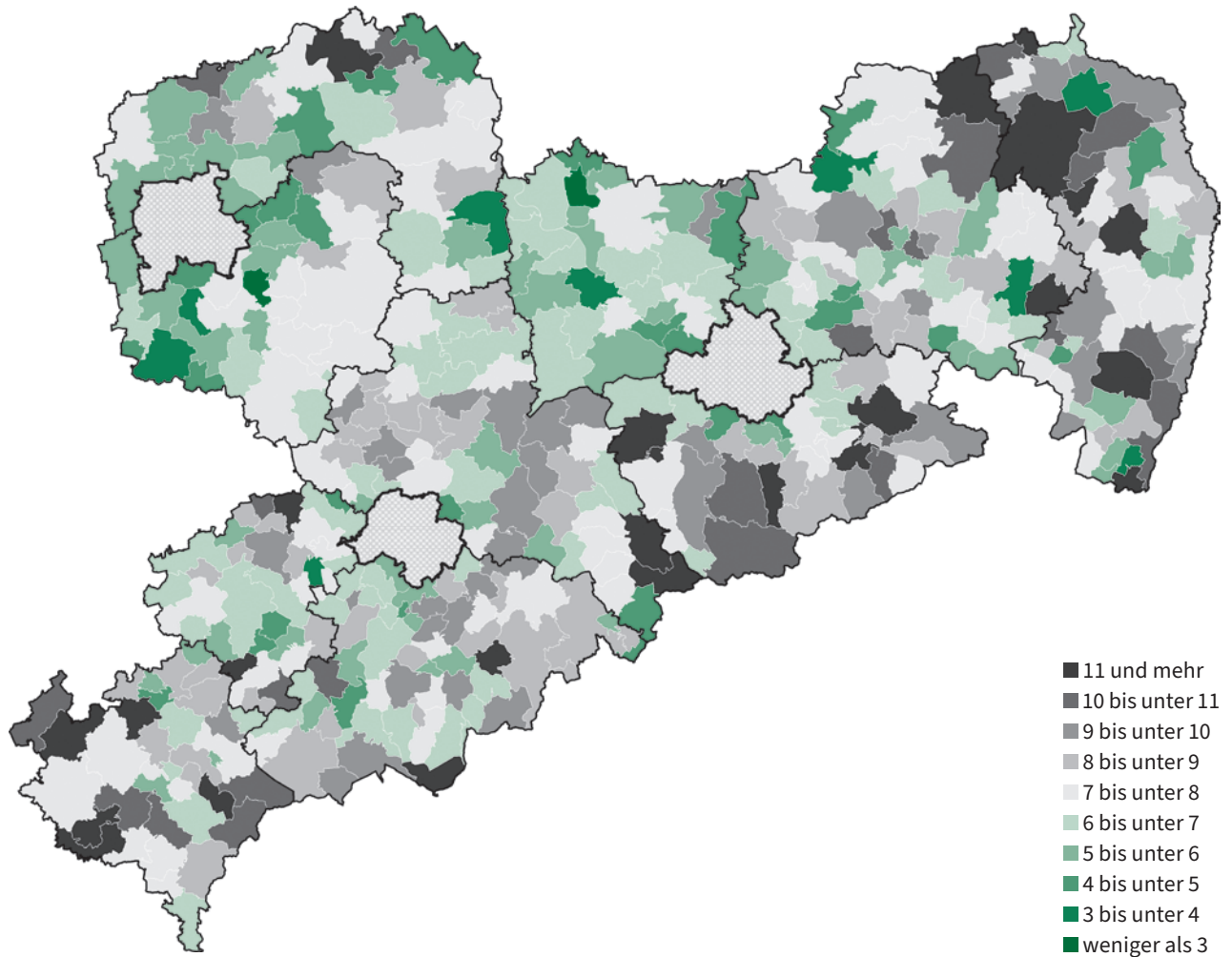
Anmerkung: Anzahl und Dichte der Vereine in Sachsen ohne Kreisfreie Städte. Die Vereinsdichte ist angegeben in Vereine je 1 000 Einwohner.

Quelle: Darstellung des ifo Instituts.

© ifo Institut

Abb. 1

Eingetragene Vereine (je 1000 Einwohner, 2021)



Anmerkung: Die drei Kreisfreien Städte (in der Abbildung kariert) werden nicht betrachtet.

Quelle: GeoBasis-DE/BKG (2021), Gemeinsames Registerportal der Länder. Darstellung des ifo Instituts.

© ifo Institut

Wülknitz im Landkreis Meißen sowie Belgershain im Landkreis Leipzig mit weniger als drei Vereinen je 1000 Einwohner. Die Gesamtzahl der Vereine war räumlich ähnlich verteilt wie die unterschiedlichen Kategorien von Vereinen.

### SPORTVEREINE

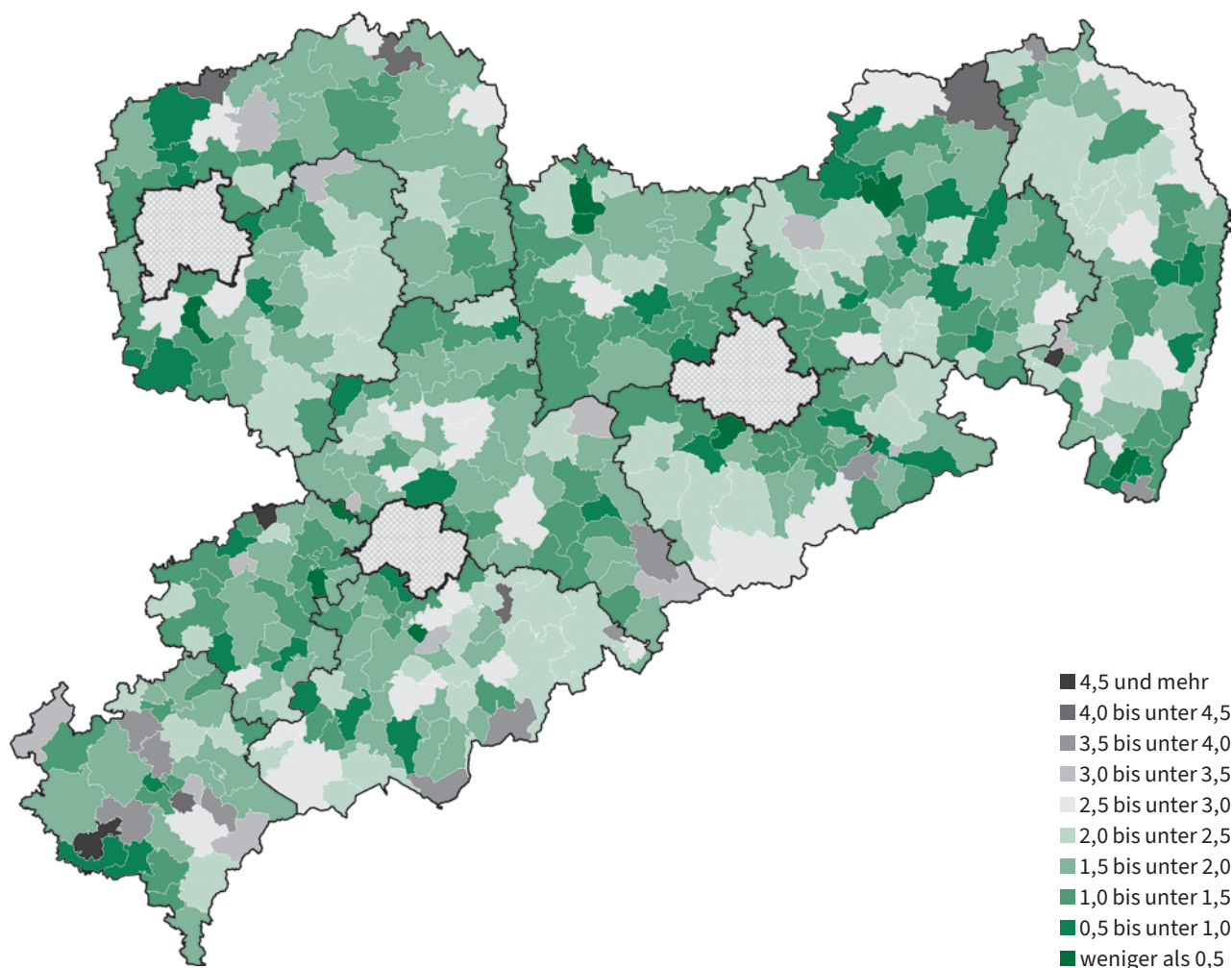
Besonders herausgehoben ist allerdings die Stellung von Sportvereinen. Sportvereine sind allein aufgrund ihrer Mitgliederzahl die wichtigste eigenständige Gruppe von Vereinen und stellen damit eine wichtige Quelle des Sozialkapitals dar. Die Verteilung der Sportvereine je 1000 Einwohner über die sächsischen Gemeinden war recht homogen (vgl. Abb. 2) und unterschied sich damit von der Verteilung der gesamten Vereine. Wülknitz im Landkreis Meißen besaß 2021 keinen eingetragenen Sportverein, während Rathen im Landkreis Sächsische Schweiz-Ost-erzgebirge, Bösenbrunn im Landkreis Vogtland und Oberwiera im Landkreis Zwickau mehr als fünf Sportvereine je 1000 Einwohner aufwiesen. Der mittlere Wert der Sportvereinsdichte in den sächsischen Gemeinden lag bei zwei.

### FAZIT

Das Vereinsleben ist ein wichtiger Aspekt der Zivilgesellschaft und des gesellschaftlichen Zusammenhalts. Insgesamt gibt es in Sachsen 28 268 eingetragene Vereine, davon 19 553 in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden. Die größte Gruppe machen Freizeit- und Sportvereine aus. Im kreisangehörigen Raum Sachsens kommen im Durchschnitt rund sieben Vereine auf 1 000 Einwohner, wobei die Vereinsdichte im Osten Sachsens etwas höher ist.

Abb. 2

Eingetragene Sportvereine (je 1000 Einwohner, 2021)



Anmerkung: Die drei Kreisfreien Städte (in der Abbildung kariert) werden nicht betrachtet.

Quelle: GeoBasis-DE/BKG (2021), Gemeinsames Registerportal der Länder. Darstellung des ifo Instituts.

© ifo Institut

## LITERATUR

Franzen, A. und K. Botzen (2011), „Vereine in Deutschland und ihr Beitrag zum Wohlstand der Regionen“, Soziale Welt, S. 391-413.

Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt (Hrsg.) (2022), Zweite Sozialberichterstattung für den Freistaat Sachsen 2022, online verfügbar unter: <https://www.sms.sachsen.de/sozialberichterstattung-2022.html>.

Schiefer, D. (2012), Kohäsionsradar: Zusammenhalt messen: gesellschaftlicher Zusammenhalt in Deutschland – ein erster Überblick, Bertelsmann-Stiftung.

- 1 Die in diesem Bericht dargestellten Ergebnisse sind Teil der Zweiten Sozialberichterstattung für den Freistaat Sachsen.
- 2 Daten zu Mitgliederzahlen der eingetragenen Vereine liegen nicht vor, so dass keine Aussagen hinsichtlich der Größe der jeweiligen Vereine getroffen werden kann.